



## Niederschrift

über die Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses der Gemeinde Krummbek  
(KRUMM/UWA/03/2023) vom 23.11.2023

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Herr Kai Finck-Stoltenberg

#### Mitglieder

Herr Dieter Haasler

Herr Kai Helms

Herr Arne Scharnberg

Herr Jan-Peter Struve

Frau Brigitte Vöge-Lesky

Vertretung für Hr. Göttisch; Bürgermeisterin

#### von der Verwaltung

Herr Jan-Niklas Lage

Frau Jerchow

Herr Feine

Herr Özdemir

Amt Probstei

B2K und dn-Ing.

B2K und dn-Ing.

B2K und dn-Ing.

#### Gäste

Herr Stephan Reichel

Gemeindevertreter

### Abwesend:

#### Mitglieder

Herr Hanno Göttisch

Herr Marcus Sapia

entschuldigt

entschuldigt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 23:00 Uhr

Ort, Raum: 24217 Krummbek, Im Dorfe 9, "Witt's Gasthof"

### Tagesordnung:

Vorlagennummer:

#### - öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung vom 14.09.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

- |     |   |                   |
|-----|---|-------------------|
| 6.  | Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet "südlich der Paul-Jäger-Straße, südöstlich der Straße Zum Apfelgarten und nordöstlich des Ewald-Wiese-Weg (Teilgebiet 1) sowie nördlich der K | KRUMM/BV/099/2023 |
| 7.  | Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 5 für das Gebiet "südlich der Paul-Jäger-Straße, südöstlich der Straße Zum Apfelgarten und nordöstlich des Ewald-Wiese-Weg"  | KRUMM/BV/100/2023 |
| 8.  | RW-Gully im Soltwischredder am Park   |                   |
| 9.  | Parkgestaltung  |                   |
| 10. | Energie-Einsparung; Straßenbeleuchtung  |                   |
| 11. | Bekanntgaben und Anfragen   |                   |

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

keine Änderung oder Ergänzung der TO

**TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

**Beschluss:**

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

|                   |                 |                 |             |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 6               |                 |             |
| Ja-Stimmen: 6     | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

- Nachfrage zur Aufstellung von Fahrradständern für die Bürger/innen an der Bushaltestelle, die dringend benötigt werden (unabhängig von der Sprottenflotte)
- Wann und durch wen erfolgt die Reinigung der Gullys in der Straße "Zum Apfelgarten", die jetzt im Herbst voller Blätter sind. 1 Gully befindet sich im Asphalt, einer im Seitenstreifen.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung vom 14.09.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Über die Niederschrift gibt es keine Beanstandungen, die nichtöffentlich gefassten Beschlüsse werden bekanntgegeben.

Die Niederschrift wird einstimmig beschlossen.

**TO-Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet "südlich der Paul-Jäger-Straße, südöstlich der Straße Zum Apfelgarten und nordöstlich des Ewald-Wiese-Weg (Teilgebiet 1) sowie nördlich der K 38, östlich der K 13 und westlich des Sportplatzes (Teilgebiet 2)" hier: Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: KRUMM/BV/099/2023**

Die GV Arne Scharnberg, Stephan Reichel und Kai Helms erklären sich für Befangen und verlassen den Raum.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt vor und übergibt dann das Wort an **Frau Jerchow**. Sie stellt 3 mögliche Varianten zur Bebauung vor (per Beamer und Leinwand) und erläutert die einzelnen Varianten. Die Erschließung der Fläche soll über eine Baustraße von der K 38 hinter der Paul-Jäger-Siedlung erfolgen.

Es wird jeweils auf die Besonderheiten in den 3 Entwürfen eingegangen:

- Straßenführung mit und ohne Wendehammer und mögliche Weiterführung der Straße in Richtung "Achterhoff /Schatzkammerweg"
- ca. 5m breiter Grüngürtel hinter der Paul-Jäger-Siedlung
- der Knick an der Grenze zum Apfelgarten wird dann entwidmet werden, bleibt aber als Grünstreifen erhalten
- fußläufige Verbindung zur Paul-Jäger-Straße
- Anzahl der möglichen Grundstücke und Grundstücksgrößen für die Bebauung mit EFH/DH
- mögliche Lage eines Wohnblocks mit 4-6 Wohnungen
- Anlage möglicher Besucher-Parkplätze (ca. 10 Stellplätze für das Gebiet)

Im B-Plan müssen dann Festsetzungen zu den Bauflächen erfolgen, für die sie mögliche Empfehlungen darstellt: Gebäudehöhe, Anzahl der Stellplätze pro Wohneinheit, Empfehlungen zur Grünordnung, Gründächer auf Nebengebäuden, ...

Anschließend erläutert **Herr Özdemir** die Planungen zur **RW-Entwässerung** des Baugebietes und erläutert die Vorgaben und Schwierigkeiten für den AW 1-Nachweis. Eine direkte Einleitung des RW in die Schierbek ist nicht zulässig. Nach Gesprächen mit der Unteren Wasserbehörde des Kreises Plön wird folgende Lösung für die Einleitung des RW in die Schierbek angestrebt:

Es soll kein Regenrückhaltebecken gebaut werden, sondern geplant sind ausreichende Retentionsflächen und ein offener Graben entlang der Baustraße und weiter zur Schierbek, damit weitgehend ein naturnaher Wasserhaushalt erreicht wird (Verdunstung, Versickerung, Wasseraufnahme durch Pflanzen,..). Die spätere Pflege dieser Flächen obliegt der Gemeinde. Zur Pflege dieser Flächen kann die Baustraße als wassergebundener Weg erhalten und genutzt werden.

Das **Schmutzwasser** soll über den Schmutzwasserkanal in der Straße "Zum Apfelgarten" abgeführt werden. Angesprochen wird die Vorschrift DN 200 im Neubaugebiet, in der Straße Zum Apfelgarten ist eine 150-er SW-Leitung.

Die Entwürfe und das RW-Entwässerungskonzept sollen auf einer Einwohnerversammlung im Januar 2024 vorgestellt werden. Gleichzeitig kann das TÖB-Verfahren gestartet werden.

**Beschluss:**

Kai F,-St. verliest den Beschlussvorschlag: 1. und 2. entsprechend der Sitzungsvorlage, 3. Dem vorgestellten Planentwurf **V1 und V3** wird zugestimmt, es soll die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß §3 Abs.1 BauGB **in Form einer Einwohnerversammlung** sowie der Behörden gemäß §4 Abs.1 BauGB durchgeführt werden.

|                   |                 |                 |             |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 6               |                 |             |
| Ja-Stimmen: 3     | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 3 |

**TO-Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 5 für das Gebiet "südlich der Paul-Jäger-Straße, südöstlich der Straße Zum Apfelgarten und nordöstlich des Ewald-Wiese-Weg"**  
**hier: Umstellung des Verfahrens und frühzeitige Beteiligung der Behörden und der Öffentlichkeit**  
**Vorlage: KRUMM/BV/100/2023**

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und erläutert die erneute Beschlussfassung durch die Umstellung des Verfahrens.

**Beschlussvorschlag:**

Entsprechend der Verwaltungsvorlage Krumm/BV/100/2023 mit folgender Ergänzung im 3.Absatz: Dem vorgestellten Entwurf des Bebauungsplanes mit den Varianten V 1 und V 3 wird zugestimmt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß §3 Abs.1 BauGB und der Behörden gemäß §4 Abs.1 BauGB soll eingeleitet werden.

|                   |                 |                 |             |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 6               |                 |             |
| Ja-Stimmen: 3     | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 3 |

Arne Scharnberg, Stephan Reichel und Kai Helms nehmen wieder an der Sitzung teil. Der Vorsitzende bedankt sich bei Jan-Niklas Lage, Frau Jerchow, Herrn Özdemir und Herrn Feine für das Erscheinen und die Darstellung des Planungsstandes. (21.00 Uhr)

**TO-Punkt 8: RW-Gully im Soltwischredder am Park**

Kai F.-St., Arne Sch. und Kai H. haben den Gully geöffnet und aufgegraben. Es ist nicht zu erkennen, wohin das RW abfließt. Die Lage der RW-Leitung ist nicht bekannt. Da dort auch eine Stromleitung verläuft, konnte nicht weiter nach der RW-Leitung gesucht werden. Hier wird zunächst ein Spülwagen kommen müssen, der die RW-Leitung freispülen muss. Da auch in diesem Bereich ein RW-Kanalkataster fehlt, sollte mit dem Spülwagen auch gleich die Leitung gefilmt und eingemessen werden.

**Beschluss:**

Der UBA empfiehlt der GV, die Fa. Flecatec zu beauftragen, da diese bereits für die Gemeinde in dem Gebiet Spülungen des RW-Kanalnetzes durchgeführt hat.

Abstimmung: einstimmig dafür

|                   |                 |                 |             |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 6               |                 |             |
| Ja-Stimmen: 6     | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

## **TO-Punkt 9: Parkgestaltung**

Bgm. B. Vöge-Lesky stellt die Neugestaltung des Parks zur Nutzung als Freizeitanlage vor. Mit der Unterstützung und Förderung durch die Aktiv-Region konnten eine Schutzhütte, 2 Tisch-Bank-Kombinationen, davon eine integrative Sitzgruppe, Fahrradbügel und ein Schaukasten angeschafft werden. Für die Aufstellung der Schutzhütte sind im Oktober die Bäume und Sträucher zurückgeschnitten worden und 2 Bäume gefällt worden, nach Absprache mit dem Umweltbeauftragten der Gemeinde, Herrn Klaus Struve und dem AK Dorfökologie. Es müssen jetzt die Fundamente für die Schutzhütte betoniert werden. Das wollen Arne Sch. und Stephan R. in Absprache mit Hanno G. und Marcus S. übernehmen. Dies soll möglichst noch vor dem Frost erfolgen.

Mit dem AK Dorfökologie soll ein weiterer Termin vereinbart werden, um Pflegemaßnahmen für das gemeindeeigene Grundstück Götsch-Hof 3 zu besprechen.

## **TO-Punkt 10: Energie-Einsparung; Straßenbeleuchtung**

Straßenbeleuchtung: Der UBA empfiehlt der GV 3000,- € in den Haushalt 2024 einzustellen, um weitere Straßenlaternen auf LED-Beleuchtung umzurüsten.

Der Vorsitzende des FCK, Herr Gerd Gesk, soll befragt werden, ob die Flutlichtanlage bereits auf LED-Technik umgestellt ist und wie hoch der Verbrauch dafür ist.

Die alte Ölheizung des FCK-Sportheims versorgt auch die FFW-Fahrzeughalle. Es werden erste Überlegungen zu einer Alternative für die alte Heizungsanlage angestellt. Angesprochen wird eine Wärmepumpe, die Nutzung von Photovoltaik auf dem Dach der Fahrzeughalle,...

### **Beschluss:**

Der UBA empfiehlt der GV in die Planung einer Alternative einzusteigen.

|                   |                 |                 |             |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 6               |                 |             |
| Ja-Stimmen: 6     | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

## **TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen**

- Bgm. B. Vöge-Lesky berichtet von der Jahresinspektion der Spielplätze. Der Spielplatz im Dorf, Schmeedenberg 1, weist keine Mängel auf. Der Dank geht an Oliver Schaar-schmidt, der regelmäßig die Anlage überprüft und ggf. gleich ausbessert. Die Spielgeräte auf dem Sportplatzgelände sind veraltet und entsprechen nicht mehr den Sicherheitsvorschriften. Hier muss über eine Erneuerung nachgedacht werden.
- Winterdienst an der Bushaltestelle soll bis 7.00 Uhr erfolgen (Schulbus). Es wurde bisher keiner gefunden, der dies in der Frühe zuverlässig übernimmt. Es sollen weitere Personen angesprochen werden.
- Es wird über einen Gemeinde-internen Notfallplan diskutiert: - wer hat eine eigene Notstromversorgung? Welche Lösungen bieten sich bei einem Black-out an? Es wird empfohlen, auf der GV eine Arbeitsgruppe einzurichten unter Berücksichtigung aller notwendigen Einsatzkräfte.

Ende des öffentlichen Teils um 22:20 Uhr.

gez. Kai Finck-Stoltenberg  
- Ausschussvorsitzender -

gez. Brigitte Vöge-Lesky  
- Protokollführerin -

gesehen:  
Sönke Körber  
- Amtsdirektor -